

„Juca“ – Schultour zu Gast in der Rader Sekundarschule

Von Stefan Gilsbach



In der Sekundarschule spielten die Bands „Solarjet“ und „Jacksayfree“. Die Schüler sind sich einig: Die Schultour soll wiederkommen. *Foto: Sekundarschule Radevormwald*

Radevormwald Zwei Bands machten Musik, suchten das Gespräch mit den Schülern und schilderten ihr soziales Anliegen.

Die Schultour unter dem Motto „Hellwach“ war jetzt auch in Radevormwald zu Gast – und zwar an der Sekundarschule. Die Mitglieder der zwei Bands „Solarjet“ und „Jacksayfree“ reisten schon am frühen Morgen mit zahlreichen Helfern an. In den Vormittagstunden stand für jede Klasse sechs zwei Stunden ein besonderer Unterricht auf dem Programm: Die Bands stellten sich vor, redeten mit den Schülern über ihre Musik, aber auch über ihr eigentliches soziales Anliegen und beantworteten dann auch die Fragen der Radevormwalder Sekundarschüler.

Das sozial-diakonische Projekt „Schultour“ rückt kulturelle Bildung und daraus zwangsläufig resultierende Lebensberatung in den Vordergrund. Organisiert wird es durch das Jugendcafé des Evangelisch-Freikirchlichen Sozialwerks Wermelskirchen. Nicht nur Radevormwald, sondern mehrere bergische Schulstandorte werden von den Bands besucht. „Unser Projekt

ist wichtig, weil Jugendlichen auf Augenhöhe begegnet wird, unabhängig von ihrem sozialen, kulturellen, religiösen und familiären Hintergrund. Soziale Integration und Jugendbeteiligung sind Basis des Projektes JUCA auf Schultour“, teilen die Organisatoren mit. „Bei uns geht es um Wertschätzung und Annahme von Jugendlichen und um die Förderung ihrer persönlichen Begabungen.“

Bei den Jugendlichen in der Berstadt kam der Auftritt gut an. Auf die Nachfrage von Schulleiterin Sandra Pahl, ob ihnen dieser Vormittag gefallen habe, erfolgte ein lautstarkes „Ja“ des etwa 90-Kopf starken Jahrgangs.

Damit aber nicht nur der Jahrgang 6 etwas von diesem besonderen Projekt hat, gab es am Nachmittag dann ein Konzert beider Bands – und eine ausgedehnte Autogrammstunde, bei der zahlreiche Selfies geschossen wurden, gemeinsam Tanzschritte ausprobiert wurden und die Kids den Musikern ganz nah kamen.

Am Ende war allen Beteiligten klar: Im nächsten Jahr wird die Sekundarschule Radevormwald wieder ein Teil der Schultour sein.